

Datenschutzordnung

In der Fassung vom 15.06.2026



Der Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland (VBIO) sieht sich dem Datenschutz, insbesondere dem Prinzip der Datensparsamkeit und der Transparenz und Eindeutigkeit verpflichtet. Wir nehmen den Datenschutz ernst und informieren die Betroffenen über Datenerhebung und –nutzung sowie Änderungs-, Widerspruchs- und Löschungsmöglichkeiten.

Ihre personenbezogenen Daten werden vom VBIO gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSGV) erhoben, verwaltet und genutzt.

I. Mitgliederdaten

Der VBIO erhebt, verarbeitet und speichert Mitgliederdaten, die für die Verfolgung des satzungsgemäßen Vereinszwecks bzw. zur Betreuung und Verwaltung von Mitgliedern essentiell sind.

1. Datenerhebung

1.1 individuelle Mitglieder

Mit dem Beitritt eines Mitglieds erhebt der Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V. (im Folgenden „VBIO“) folgende personenbezogene Daten (Basisdaten), die für die Verfolgung des satzungsgemäßen Vereinszwecks, zur Gestaltung der Mitgliedschaft bzw. zur Betreuung und Verwaltung von Mitgliedern essentiell sind: Anrede, Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail, Bundesland/Landesverband, Beitragszuordnung, Zahlart, Beitrittsdatum.

Beim Beitritt wählt das Neumitglied eine Beitragszuordnung aus. Neumitglieder, die eine Ermäßigung in Anspruch nehmen wollen, sind verpflichtet, diese zu belegen. Der VBIO kann dazu schriftliche Belege anfordern, die archiviert werden. Sollten diese aufgrund ihres Ursprungs weitere persönliche Daten (z. B. Matrikelnummer) enthalten oder Dritte betreffen (z. B. Identität des Partners bei Partner-Mitgliedschaften), so wird der VBIO diese Daten nur zu Zwecken der Mitgliederverwaltung bzw. zur Verwirklichung seiner Vereinsziele verwenden (siehe 3. Datennutzung). Dasselbe gilt für ggf. abweichende Rechnungsadressen.

Um die Mitgliederverwaltung zu erleichtern bzw. den Austausch von Mitgliedern mit gleichen Interessen zu verbessern, werden auf freiwilliger Basis folgende weitere Daten erhoben: Bankverbindung, Doppelmitgliedschaften, Titel, Telefonnummer, Mobile-Nummer, Mit dem Beitritt wird jedem Vereinsmitglied eine persönliche Mitgliedsnummer zugeordnet.

1.2 Institutionelle Mitglieder

Der VBIO erhebt von seinen institutionellen Mitgliedern (Fachgesellschaften) grundsätzlich nur die Daten, die für die satzungsgemäße Arbeit des Dachverbandes, zur Gestaltung der Mitgliedschaft, inkl. Festlegung und Zahlung der Mitgliedsbeiträge und der internen Kommunikation notwendig sind.

Beim Beitritt und dann einmal jährlich werden dazu bei allen institutionellen Mitgliedern folgende Daten erhoben: Anzahl der Mitglieder des institutionellen Mitglieds, Basisdaten und weitere personenbezogene Daten (Namen, Vornamen, Titel, e-Mailadresse, Telefonnummer, Postadresse, Funktion) von ehrenamtlichen Funktionsträgern und, bei Bedarf, von weiteren, vom Mitglied freiwillig benannten Ansprechpartnern.

Als Dachverband behält sich der VBIO vor, im Einvernehmen mit den jeweiligen institutionellen Mitglieder darüber hinaus gehende personenbezogene Daten von deren Mitgliedern zu erheben, zu speichern und zu nutzen, um diesen den Zugang zu weiteren Serviceleistungen, die der Dachverband zur Verfügung stellt, zu ermöglichen.

1.3 kooperierende Mitglieder

Der VBIO erhebt von seinen kooperierenden Mitgliedern grundsätzlich nur die Daten, die für die satzungsgemäße Arbeit des Dachverbandes, zur Gestaltung der Mitgliedschaft incl. Festlegung und Zahlung des Mitgliedsbeitrages und der Kommunikation untereinander notwendig sind.

Beim Beitritt werden dazu bei den kooperierenden Mitgliedern folgende Daten erhoben: Größe bzw. Beschäftigtenzahl des kooperierenden Mitglieds, Basisdaten und weitere personenbezogene Daten (Name, Vorname, Titel, Geburtsdatum, e-Mail, Postadresse, Bundesland), des Ansprechpartners, ggf. abweichende Rechnungsadressen.

2. Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden in einem EDV-System gespeichert, zu dem nur Personen Zugang haben, die aufgrund ihrer Funktion oder Aufgabe im VBIO dazu ausdrücklich ermächtigt wurden und eine Datenschutzverpflichtung unterschrieben haben. Darüber hinaus können externe Dienstleister mit der Datenspeicherung beauftragt werden. Der externe Dienstleister muss ein geeignetes Datenschutzkonzept (Datenschutzerklärung, Verschwiegenheitsklauseln, etc.) nachweisen.

Die personenbezogenen Daten werden dabei gemäß Anlage zu § 9 BDSG durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (insbesondere durch Kontrolle von Zutritt, Zugang, Zugriff, Weitergabe, Eingabe, Beauftragung und Verfügbarkeit sowie durch Datentrennung) vor der Kenntnisnahme unbefugter Dritter geschützt.

3. Datennutzung

Die unter 1 genannten personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur zur Verfolgung der satzungsgemäßen Vereinszwecke bzw. zur Betreuung und Verwaltung von Mitgliedern genutzt. Dies erfolgt nur dann, sofern keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht. Wenn der Nutzung bestimmter Daten widersprochen wird, werden die entsprechenden Daten gelöscht. Wenn die Löschung der Daten aus technischen Gründen nicht möglich ist, wird die betroffene Person davon unterrichtet. Daten, die gesetzlichen Bestimmungen unterliegen (z.B. finanzamtsrelevante Unterlagen) werden nach Ablauf der entsprechenden Fristen, spätestens nach zehn Jahren gelöscht.

Die Nutzung von personenbezogenen Daten individueller Mitglieder erfolgt nur durch Personen, die eine Datenschutzerklärung unterschrieben haben.

3.1 Datenzugriff

„Zeichnungsberechtigte Präsidiumsmitglieder erhalten Zugriff auf alle Mitgliederdaten, sofern diese zur Aufgabenerledigung unmittelbar benötigt werden“. Dazu gehören im Fall des Schatzmeisters auch alle für Beitragsfestsetzung und Beitragseinzug relevanten Mitgliederdaten.

Hauptamtliche Mitarbeiter der Vereinsgeschäftsstellen erhalten zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und -betreuung Zugriff auf alle Mitgliederdaten. Kontakt: mitgliederservice@vbio.de; Telefon: 089-26024575.

Nicht mit der Mitgliederverwaltung und -betreuung befasste hauptamtliche Mitarbeiter der Vereinsgeschäftsstellen erhalten nur Zugriff auf die im jeweiligen Kontext essentiellen Mitgliederdaten. Dazu gehört z. B. der Zugriff auf die e-Mailadresse zur Versendung des wöchentlichen VBIO-Newsletters.

3.2 Datenweitergabe innerhalb des VBIO

Personenbezogene Daten von individuellen VBIO-Mitgliedern werden intern grundsätzlich nur weitergegeben, wenn dies den Vereinszwecken bzw. der Mitgliederbetreuung dient. Die Weitergabe von personenbezogenen Daten individueller Mitglieder erfolgt nur an satzungsgemäße Funktionsträger des VBIO, die sich schriftlich verpflichtet haben, bei der Nutzung die Datenschutzbestimmungen einzuhalten.

Zwischen den unterschiedlichen Mitgliedsgruppen im VBIO (individuelle, institutionelle und kooperierende Mitglieder) werden keine Einzeldaten, sondern jeweils nur personenbezogene Daten der jeweiligen Kontaktpersonen übermittelt. Hierzu ist grundsätzlich eine schriftliche Anfrage notwendig.

3.3. Datenweitergabe an Dritte

Personenbezogene Daten seiner individuellen Mitglieder sowie die Kontaktdaten seiner institutionellen und kooperierenden Mitglieder werden grundsätzlich nicht zu Werbezwecken an Dritte weitergegeben.

Zum Zweck der Zustellung der Verbandszeitschrift bzw. der brieflichen Kommunikation mit seinen Mitgliedern behält sich der VBIO vor, personenbezogene Daten individueller Mitglieder auch an Dritte (z. B. Versender) weiterzuleiten, die sich ihrerseits vertraglich dem Datenschutz verpflichtet haben.

Im Falle von Vergünstigungen, die an die Mitgliedschaft im VBIO gebunden sind (z. B. preisreduzierte Verbandsabonnement) wird der VBIO auf Nachfrage Auskunft über die Mitgliedschaft erteilen. In diesem Zusammenhang behält sich der VBIO die Übermittlung personenbezogener Daten (Vorname, Name, Titel, Postadresse, ggf. Dienstadresse, Mitgliedsnummer) von individuellen Mitgliedern vor, sofern dies für die Gewährung der Vergünstigung essentiell ist.

3.4 Vorgaben Dritter

Der VBIO weist darauf hin, dass er im Rahmen des (internationalen) Zahlungsverkehrs (SEPA-Mandate) auch Basisdaten an Banken übermitteln kann, sofern dies von den Banken als unabdingbare Voraussetzung für die Abwicklung der Zahlung des Mitgliedsbeitrages gefordert wird.

Der VBIO behält sich vor, den Zahlungsverkehr inklusive etwaiger Rücklastschriften zu dokumentieren.

4. Veröffentlichung

Der VBIO macht besondere Ereignisse und Aktivitäten in der Verbandszeitschrift, über Pressemitteilungen, auf der Internetseite des VBIO oder im Intranet bekannt. Dabei können im Einzelfall Fotos und ausgewählte personenbezogene Mitgliederdaten (Vorname, Name, Funktion) veröffentlicht werden.

Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber der Mitgliederverwaltung einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung, mit Ausnahme von Ergebnissen aus Wahlen.

Kontaktdaten von satzungsgemäßen Funktionsträgern werden nur dann veröffentlicht, wenn es sich um dienstliche Daten handelt. Private Kontaktdaten können nur veröffentlicht werden, wenn der satzungsgemäße Funktionsträger diesem explizit zugestimmt hat.

5. Auskunfts-, Änderungs- und Löschrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft, welche personenbezogenen Daten wir über Sie gespeichert haben. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zu, unrichtige oder veraltete Daten zu berichtigen und alle Daten, die nicht unmittelbar der Mitgliederverwaltung und –betreuung (Basisdaten) bzw. der steuerrechtlichen Vorhaltefrist dienen, zu sperren oder zu löschen.

6. Löschung bei Ende der Mitgliedschaft

Ihre Daten werden bis zum Ende Ihrer Mitgliedschaft gespeichert. Beim Austritt des Mitglieds werden alle personenbezogenen Daten grundsätzlich gelöscht, sofern diese nicht die Kassenführung betreffen. Diese Daten bleiben gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre nach der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch die Mitgliederverwaltung gespeichert. Sie sind in dieser Zeit gesperrt und werden mit Ablauf der zehnjährigen Vorhaltefrist gelöscht.

Unterlagen und Datenbanken, die der VBIO nicht mehr benötigt, werden so entsorgt, dass Dritte keine Kenntnis von den darin enthaltenen personenbezogenen Daten erlangen können.

7. Verbandsarchiv

Im Verbandsarchiv des VBIO werden in der Regel nur personenbezogene Daten archiviert, die auch als veröffentlichungsfähig gelten (siehe 4). Sollten Vorgänge mit nicht mehr aktiv genutzten personenbezogenen Daten hinterlegt werden, so wird sichergestellt, dass nur einzelne Personen Zugang haben, die eine Datenschutzerklärung unterzeichnet haben. Die Nutzung des Archivguts in personenbezogener Form ist im Rahmen konkreter Fragestellungen eingeschränkt und nur nach Genehmigung durch das Präsidium zulässig.

II. Internetauftritt

8. Matomo

Die Webseite des VBIO benutzt Matomo (<https://matomo.org/>), einen Dienst des Anbieters InnoCraft Ltd., 150 Willis St, 6011 Wellington, Neuseeland zur Webanalyse. Webanalyse ist die Erhebung, Sammlung und Auswertung von Daten über das Verhalten von Besuchern von Webseiten. Hierbei wird unter anderem erfasst, von welcher Webseite ein Besucher auf eine Webseite gekommen ist (sogenannte Referrer) und auf welche Unterseiten der Webseite zugegriffen wird. Die Webanalyse wird zur Analyse der Besucherströme und zur Optimierung der Webseite eingesetzt. Der Matomo-Dienst wird vom VBIO e.V. selber betrieben. Die Verwendung von Cookies ist vollständig deaktiviert. Die IP-Adresse wird bei diesem Vorgang umgehend anonymisiert, so dass Sie als Nutzer für uns anonym bleiben. Die erzeugten Informationen über Ihre Benutzung unserer Webseite werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Verarbeitung Ihrer Daten mit Matomo erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

9. Facebook-Plugins

Auf unserer Seite www.vbio.de sind Plugins des sozialen Netzwerks Facebook, 1601 South California Avenue, Palo Alto, CA 94304, USA integriert (Facebook-Logo bzw. "Like-Button"). Eine Übersicht über die Facebook-Plugins finden Sie hier:

<http://developers.facebook.com/docs/plugins/>.

Wenn Sie unsere Seite besuchen, wird über das Plugin eine direkte Verbindung zwischen Ihrem Browser und dem Facebook-Server hergestellt. Facebook erhält dadurch die Information, dass Sie mit Ihrer IP-Adresse unsere Seite besucht haben. Wenn Sie den Facebook "Like-Button" anklicken während Sie in Ihrem Facebook-Account eingeloggt sind, können Sie die Inhalte unserer Seiten auf Ihrem Facebook-Profil verlinken. Dadurch kann Facebook den Besuch unserer Seiten Ihrem Benutzerkonto zuordnen. Wir weisen darauf hin, dass wir als Anbieter der Seiten keine Kenntnis vom Inhalt der übermittelten Daten sowie deren Nutzung durch Facebook erhalten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Datenschutzerklärung von facebook unter <http://de-de.facebook.com/policy.php>
Wenn Sie nicht wünschen, dass Facebook den Besuch unserer Seiten Ihrem Facebook-Nutzerkonto zuordnen kann, loggen Sie sich bitte aus Ihrem Facebook-Benutzerkonto aus.

10. LinkedIn

Der VBIO greift für den hier angebotenen webbasierten sozialen Netzwerkdienst von LinkedIn mit Sitz in Sunnyvale, Kalifornien, USA zur Pflege eines Unternehmensprofils und Teilen von VBIO-Beiträgen zurück. Wir weisen sie darauf hin, dass Sie den angebotenen

LinkedIn-Netzwerkdienst und dessen Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Folgen, Reposten, Liken, Kommentieren). Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass LinkedIn die Daten seiner Nutzerinnen und Nutzer (z.B. persönliche Informationen, IP-Adresse etc.) entsprechend seiner Datenverwendungsrichtlinien speichert und diese auch für geschäftliche Zwecke nutzt. Darüber wie und in welchem Umfang diese Daten verarbeitet werden, informiert LinkedIn in seiner Datenschutzerklärung: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>

11. Bluesky

Für Kurznachrichten greift der VBIO auch auf die Dienste der dezentralisierten Plattform von Bluesky PBLLC, Seattle, WA, USA (im Folgenden „Bluesky“), zurück. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie den angebotenen Bluesky-Kurznachrichtendienst und dessen Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Teilen, Liken, Kommentieren).

Angaben darüber, welche Daten durch Bluesky (u.a. IP-Adresse, Angaben zu dem von Ihnen genutzten Endgerät, einschließlich Geräte-ID und Applikations-ID, Informationen aufgerufener Webseiten, Ihr Standort und Ihr Mobilfunkanbieter) verarbeitet und zu welchen Zwecken genutzt werden, finden Sie in der Datenschutzerklärung von Bluesky: <https://bsky.social/about/support/privacy-policy>

12. Instagram

Instagram ist ein Onlinedienst zum Teilen von Fotos und Videos, der zum Konzern Meta, früher Facebook, gehört. Der VBIO greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland zurück.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie die Instagram-Seite und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Bewerten).

Die vollständigen Datenrichtlinien des Dienstes Instagram finden Sie hier:

https://help.instagram.com/581066165581870/?helpref=hc_fnav.

13. YouTube

Der VBIO nutzt für seine Videoinhalte das Videoportal „YouTube“ des Unternehmens Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland (im Folgenden: „Google“ genannt). Google verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten. Nähere Informationen hierzu finden Sie hier: <https://policies.google.com/privacy?hl=de#infocollect>

Informationen zu den Datenschutzeinstellungen von YouTube finden Sie hier:

https://www.youtube.com/intl/ALL_de/howyoutubeworks/user-settings/privacy/#overview

14. Google Translate

Wir verwenden auf unserer Website Funktionen des Übersetzungsdienstes Google Translate, angeboten von Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“). Google Translate ermöglicht es, Inhalte unserer Website in andere Sprachen zu übersetzen. Wenn Sie Google Translate aktivieren, wird eine Verbindung zu den Servern von Google hergestellt. Dabei können personenbezogene Daten wie Ihre IP-Adresse sowie die aufgerufenen Seiten an Google übermittelt werden. Zudem kann Google Cookies setzen, um die gewählte Sprache zu speichern oder den Dienst technisch bereitzustellen. Diese Cookies werden erst gesetzt, wenn Sie Google Translate aktiv aktivieren.

Durch die Nutzung von Google Translate kann es zu einer Übermittlung personenbezogener Daten an Server von Google LLC in den USA kommen. Für die USA liegt kein mit der EU vergleichbares Datenschutzniveau vor. Ein Zugriff staatlicher Stellen kann nicht ausgeschlossen werden. Die Datenübermittlung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung

gemäß Art. 49 Abs. 1 lit. a DSGVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft über unseren Cookie-/Consent-Manager widerrufen. Nach dem Widerruf wird Google Translate nicht mehr geladen.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Google finden Sie in der Datenschutzerklärung von Google: <https://policies.google.com/privacy>

III. Weiteres

15. Teilnehmer an Veranstaltungen

Der VBIO verarbeitet personenbezogene Daten von Teilnehmenden an Veranstaltungen ausschließlich, soweit dies für die Anmeldung/Registrierung, die Organisation und Durchführung der Veranstaltung, die Prüfung bzw. Abwicklung ggf. fälliger Teilnahmeentgelte sowie die Ausstellung und den Versand von Teilnahmebescheinigungen erforderlich ist. Verarbeitet werden insbesondere Vorname, Name, Titel sowie E-Mail-Adresse und ggf. postalische Anschrift.

Sofern bei kostenpflichtigen Veranstaltungen Vergünstigungen eingeräumt werden sollen, behält sich der VBIO die Anforderung zusätzlicher Belege vor, die den Anspruch auf Vergünstigung belegen.

Zur Dokumentation der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ihrerseits im Rahmen der Berichterstattung in Print- oder Digitalmedien verwendet werden können. Dabei wird der VBIO die Persönlichkeitsrechte der Abgebildeten beachten.

16. Einsatz von Videokonferenzsystemen

Für Online-Sitzungen, Webinare und digitale Veranstaltungen setzt der Verband Videokonferenzsysteme externer Anbieter ein, insbesondere „Zoom“ der Zoom Video Communications Inc., USA. Bei der Anmeldung bzw. Durchführung der Veranstaltungen werden personenbezogene Daten der Teilnehmenden (z. B. Name, E-Mail-Adresse, technische Verbindungsdaten sowie ggf. Audio-/Video- und Chat-Inhalte) verarbeitet. Mit dem Anbieter besteht ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO. Ein Datentransfer in die USA kann nicht ausgeschlossen werden; der Anbieter verwendet hierfür die von der EU-Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Zoom finden Sie unter: <https://zoom.us/privacy>.

17. Versandkunden

Der VBIO erhebt bei der Bestellung von Informationsmaterial nur die Daten, die zur ordnungsgemäßen Abwicklung der Bestellung erforderlich sind. Dies sind in der Regel Vorname, Name, Titel sowie die Lieferadresse und (sofern abweichend) die Rechnungsadresse des Bestellers.

Sofern bei kostenpflichtigem Informationsmaterial Vergünstigungen eingeräumt werden sollen, behält sich der VBIO die Anforderung zusätzlicher Belege vor, die den Anspruch auf Vergünstigung belegen und speichert diese, solange sie für die ordnungsgemäße Abwicklung der Bestellung notwendig sind.

18. Widerruf eines Kaufvertrages

Im Rahmen der Abwicklung von Widerrufen verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die Sie uns über das bereitgestellte Widerrufsformular übermitteln. Hierzu gehören insbesondere Ihre Kontakt- und Bestelldaten sowie – sofern für die Rückabwicklung erforderlich – Ihre Bankverbindung.

Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Bearbeitung und Dokumentation Ihres Widerrufs. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den gesetzlichen Vorgaben zum Widerrufsrecht (§§ 312g, 355 BGB).

Empfänger der Daten sind ausschließlich die mit der Vertragsabwicklung betrauten internen Stellen sowie gegebenenfalls Zahlungsdienstleister, soweit dies für die Rückerstattung des Kaufpreises erforderlich ist.

Die Daten werden entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen nach HGB und AO

bis zu zehn Jahre gespeichert.

Das Widerrufsformular finden Sie unter: <https://www.vbio.de/ueber-den-vbio/kurz-knapp/widerruf-vertrag>

19. Zahlungsdienste

Der VBIO bietet die Möglichkeit, den Zahlungsvorgang über den Zahlungsdienstleister PayPal (PayPal (Europe) S.à.r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg) abzuwickeln. Dies entspricht unserem berechtigten Interesse, eine effiziente und sichere Zahlungsmethode anzubieten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). In dem Zusammenhang geben wir folgende Daten an PayPal weiter, soweit es für die Vertragserfüllung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit b. DSGVO).

Vorname, Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer

Die Verarbeitung der angegebenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Ohne die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten können wir eine Zahlung über PayPal nicht durchführen. Es besteht für Sie die Möglichkeit, eine andere Zahlungsmethode zu wählen.

PayPal führt bei verschiedenen Diensten wie Zahlung per Lastschrift eine Bonitätsauskunft durch, um Ihre Zahlungsbereitschaft und -fähigkeit sicherzustellen. Dies entspricht dem berechtigten Interesse PayPals (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) und dient der Vertragsdurchführung (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Dafür werden Ihre Daten (Name, Adresse und Geburtsdatum, Bankkontodetails) an Auskunfteien weitergegeben. Wir haben auf diesen Prozess keinen Einfluss und erhalten lediglich das Ergebnis, ob die Zahlung durchgeführt oder abgelehnt wurde oder eine Überprüfung aussteht.

Weitere Informationen zu Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeiten gegenüber PayPal finden Sie unter: <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full>
Ihre Daten werden bis zum Abschluss der Zahlungsabwicklung gespeichert. Dazu zählt auch der Zeitraum der für die Bearbeitung von Rückerstattungen, Forderungsmanagement und Betrugsprävention erforderlich ist.